

Multinationale Warnung: Australien hat den Kipp-Punkt der Erneuerbaren überschritten

geschrieben von Andreas Demmig | 12. Mai 2017

Eric Worrall

Der multinationale Bergbau-Riese-Glencore hat vor Verlust von Arbeitsplätzen gewarnt und dem wirtschaftlichen Abschwung gewarnt, weil die Förderung erneuerbarer Energien durch die Regierung eine zuverlässige Grundkapazität der Energieversorgung untergraben hat. Energieintensive Unternehmen wie Glencore entlassen Mitarbeiter und legen Fabriken still, um auf die reduzierte Verfügbarkeit zuverlässiger Grundlastversorgung zu reagieren.

Großinvestoren drängen darauf, CO2 mehr zu bepreisen, zur Fortführung von Subventionen als Teil der Klimapolitik

geschrieben von Andreas Demmig | 12. Mai 2017

Eric Worrall

Die Institutionelle Investorengruppe zum Klimawandel, deren Mitglieder achtzehn Billionen Dollar [deutsche Zahlenangabe!] an Vermögenswerten kontrollieren, hat die Regierungen der Welt dazu gedrängt, mehr Geld der Steuerzahler in ihre Taschen zu schaufeln.

Die Menschen wehren sich: Kenias Regierung stoppt die illegale

Landaneignung der Windindustrie

geschrieben von Andreas Demmig | 12. Mai 2017

stopthesethings

Die illegale Aneignung von Land, ist anscheinend als übliche Geschäftspraxis der Windindustrie zu sehen; wo immer es denn geht, Afrika macht da keine Ausnahme.

Lassen Sie uns \$ 40 Billionen in Erneuerbare investieren – Präsident der Weltbank

geschrieben von Andreas Demmig | 12. Mai 2017

Eric Worrall

Weltbankpräsident Jim Yong Kim fordert, dass die Investoren, die derzeit 40 Billionen Dollar an Staatsanleihen und anderen Anlagen mit niedrigen Erträgen halten, das Geld besser in erneuerbare Energien investieren sollten.

Nachträgliche Artikeländerung bei der New York Times – leider nicht nur bei Rechtschreibfehlern

geschrieben von Andreas Demmig | 12. Mai 2017

Anthony Watts, Gastbeitrag Leo Goldstein

Die New York Times überprüft regelmäßig ihre Artikel nach der Veröffentlichung. Die Revisionen sind erheblich, ungenannt und sind nichts als Echtzeit-Updates in der Entwicklung von Geschichten. Regelmäßig sind diese Artikel dramatischen Veränderungen unterzogen. Es scheint, als ob die NY Times-Redakteure den Anruf eines Funktionärs erhalten, der die Partei-Linie betont und dazu auffordert, dass der Artikel genau das wiedergibt. Pflichtbewusst editieren die Redakteure das dann auch noch.